Willkommen zum AirPlus Mediengespräch 2018

Patrick W. Diemer, Vorsitzender der Geschäftsführung

Andy Stehrenberger, Managing Director AirPlus International AG Schweiz

Zürich, 13. April 2018

AIRPLUS. YOUR **TRAVEL PAYMENT** COMPANY.

Geschäftsreisemarkt Schweiz

Die Ausgaben für Flugtickets sind in der Economy nur leicht gestiegen

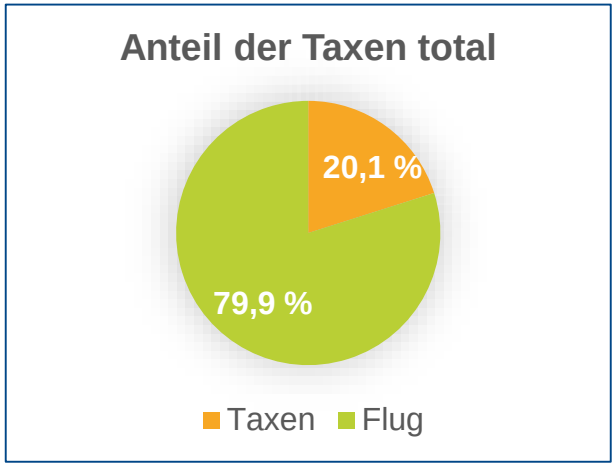
Schweiz

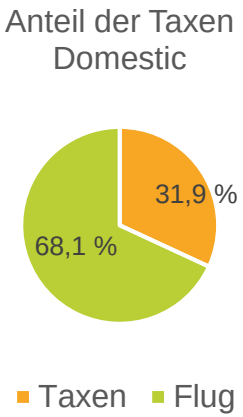
	Ø Ausgaben in CHF, 2016	Ø Ausgaben in CHF, 2017
Domestic	326	371
Continental	430	433
Intercontinental	2’944	2’932

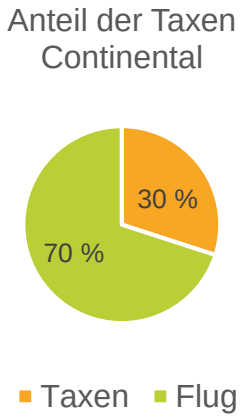
	Ø Ausgaben in CHF, 2016	Ø Ausgaben in CHF, 2017
Economy	503	507
Premium Economy	1’669	1’528
Business	4’042	3’985
First	4’849	6’797

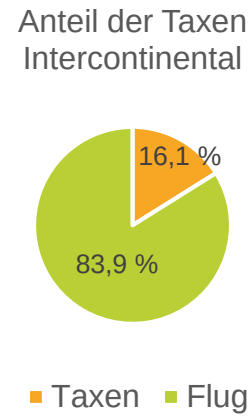
Quelle: AirPlus Business Travel Index 2016 und 2017

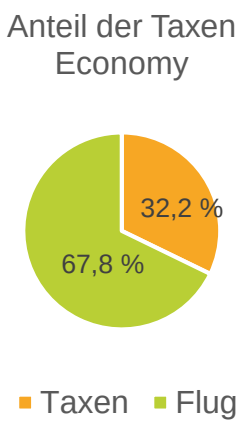
Anteil der Flugtaxen am gesamten Flugticket

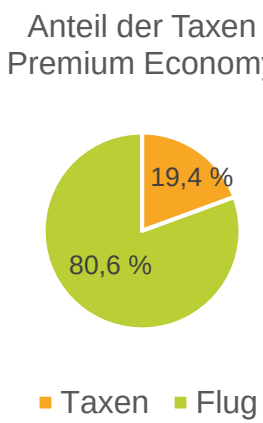


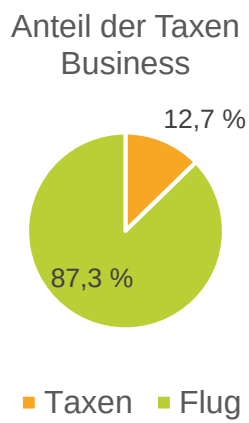


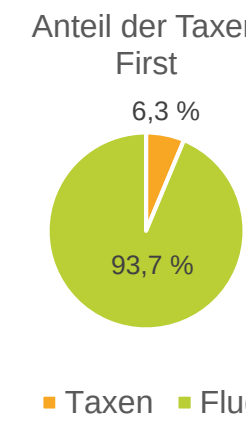








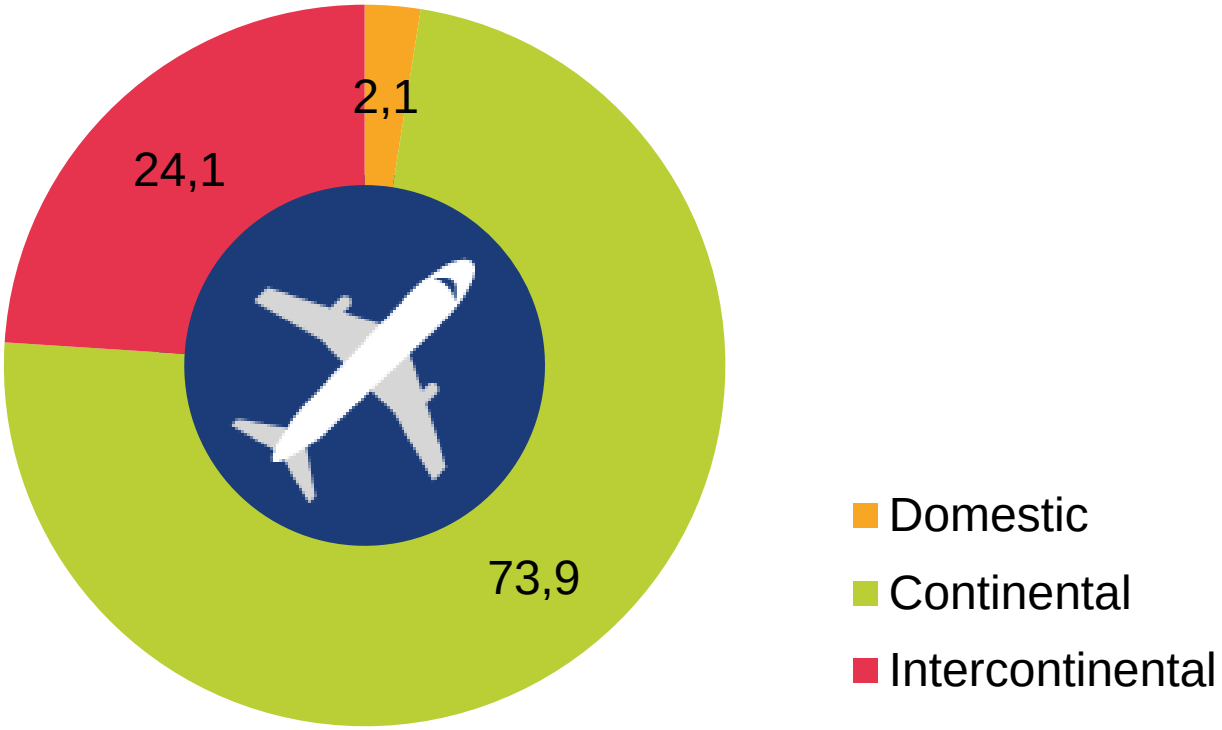




Quelle: AirPlus Business Travel Index 2017

Fast ¾ der Geschäftsreisen finden in Europa statt

Verteilung der Geschäftsflüge 2017 in %



Schweiz

Hinweis: Nur Tickets ex Schweiz und mit derselben Klasse für Hin- und Rückflug

Quelle: AirPlus Business Travel Index 2017

Interkontinental geht die Businessklasse leicht zurück, kontinental legt sie zu

Verteilung der Serviceklassen

2016	Dom.	Cont.	Intercont.
Eco	96 %	96,7 %	48,5 %
Prem. Eco	0 %	0,1 %	0,8 %
Business	4 %	3 %	50,3 %
First	0 %	0,2 %	0,4 %

2017	Dom.	Cont.	Intercont.
Eco	95,7 %	96,4 %	48,7 %
Prem. Eco	0 %	0,1 %	0,9 %
Business	4,3 %	3,4 %	50 %
First	0 %	0,1 %	0,4 %

Quelle: AirPlus Business Travel Index 2016 und 2017

Die Low Cost Carrier verlieren etwas an Bedeutung

Low Cost Carrier vs. Legacy Carrier

Schweiz	2016	2017
Low Cost Carrier	9,9 %	9,1 %
Legacy Carrier	90,1 %	90,9 %

Quelle: AirPlus Business Travel Index 2016 und 2017

Deutschland, USA, London und New York sind bei Schweizer Firmen top

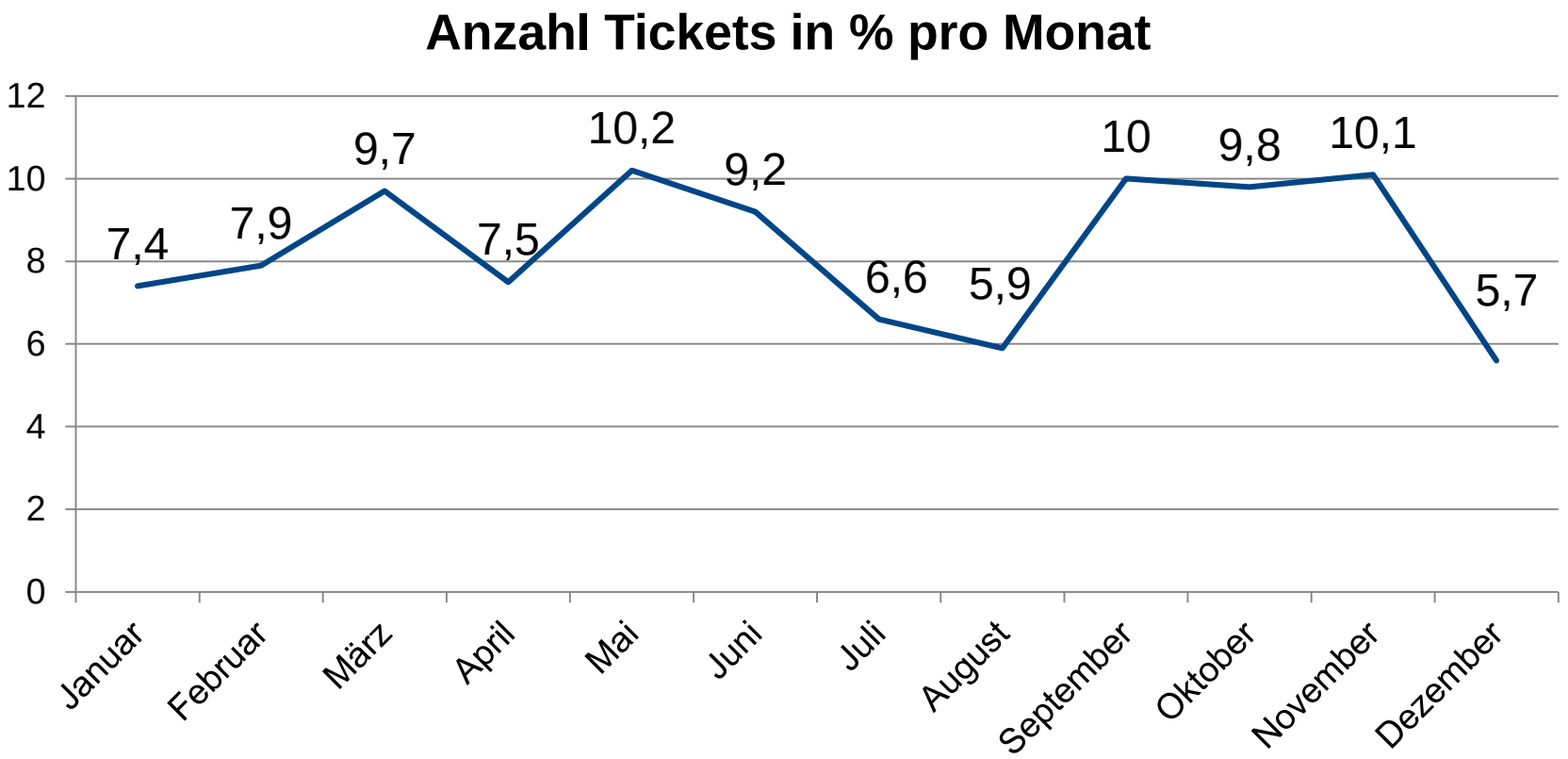
Städte	
Continental	**Intercontinental**
1. London	1. New York
2. Düsseldorf	2. Shanghai
3. Wien	3. Dubai
4. Berlin	4. Singapur

Länder	
Continental	**Intercontinental**
1. Deutschland	1. USA
2. Grossbritannien	2. China
3. Frankreich	3. Russland
4. Spanien	4. Indien
5. Österreich	5. Vereinigte Arabische Emirate

Quelle: AirPlus Business Travel Index 2017

Mai war bei Schweizer Firmen der Top-Flugmonat

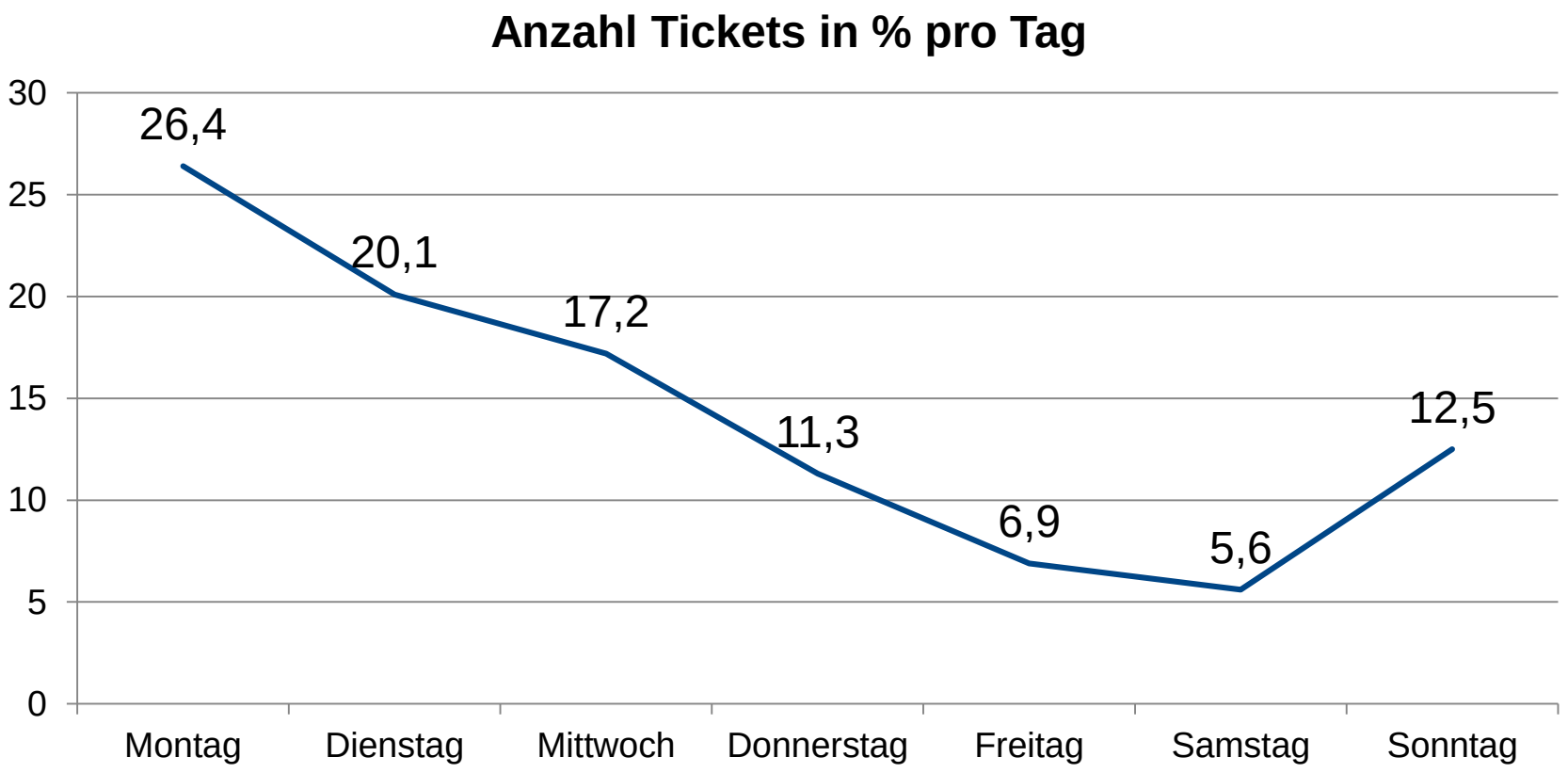
Schweiz



Quelle: AirPlus Business Travel Index 2017

Montag ist der beliebteste Reiseantrittstag für Geschäftsreisen

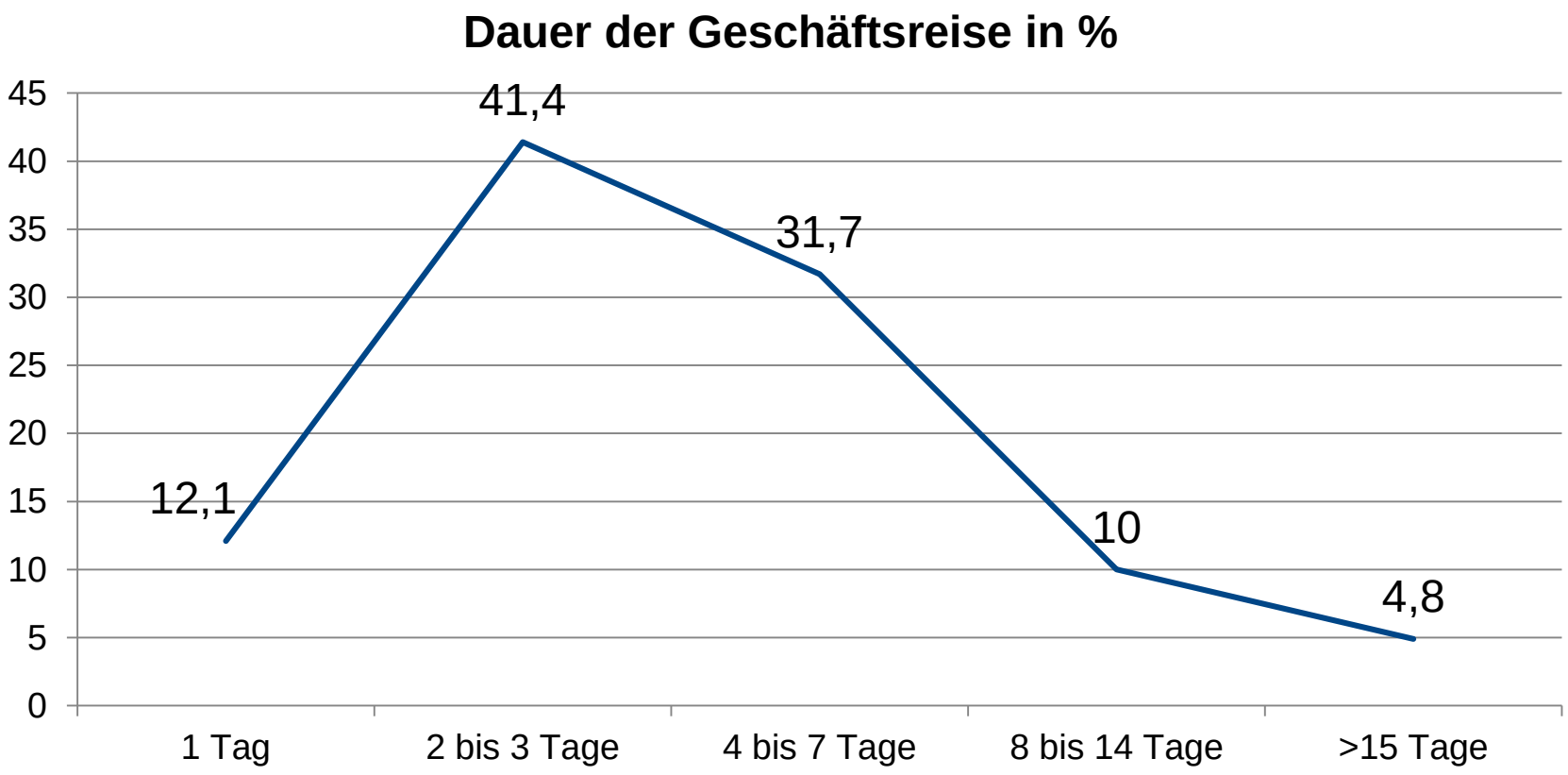
Schweiz



Quelle: AirPlus Business Travel Index 2017

Der Grossteil der Geschäftsreisen dauert 2 bis 3 Tage

Schweiz

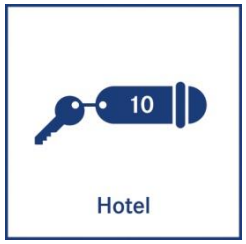


Quelle: AirPlus Business Travel Index 2017

Die Ausgaben für Bahn, Mietauto und Hotel sind gesunken

	2016 vs. 2017
Ø Ausgaben in CHF	149 → 141 (-5,3 %)
Anzahl Tickets	+ 2,3 %

	2016 vs. 2017
Ø Ausgaben in CHF	238 → 236 (-0,8 %)
Anzahl Buchungen	- 2,1 %



	2016 vs. 2017
Ø Ausgaben in CHF	448 → 446 (- 0,4 %)
Anzahl Buchungen	+ 10,8 % (*)

(*) Veränderung im Zahlungsverhalten

Quelle: AirPlus-Kunden in der Schweiz 2016/2017

Der Anteil der Frauen auf Geschäftsreisen steigt stetig an

Schweiz

Anteil von Männern und Frauen auf Geschäftsreisen 2017

79,5 %

Männer

20,5 %

Frauen

2016: 20,4 %

2015: 19,8 %

Quelle: AirPlus Business Travel Index 2017

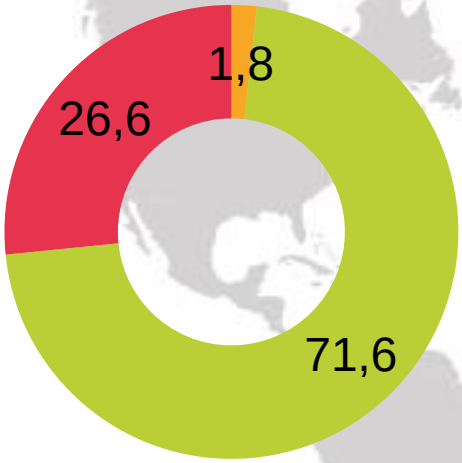
Frauen und Männer sind sehr ähnlich unterwegs

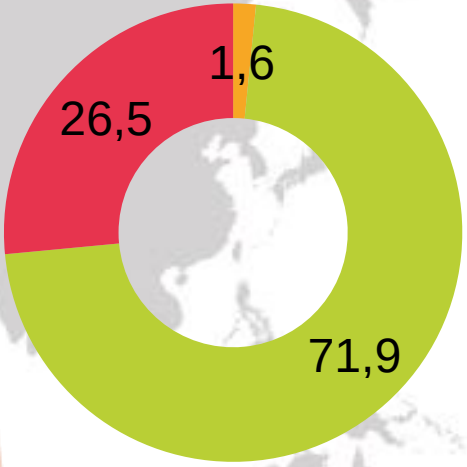
Schweiz

Männer

Verteilung der Geschäftsflüge in %

Frauen





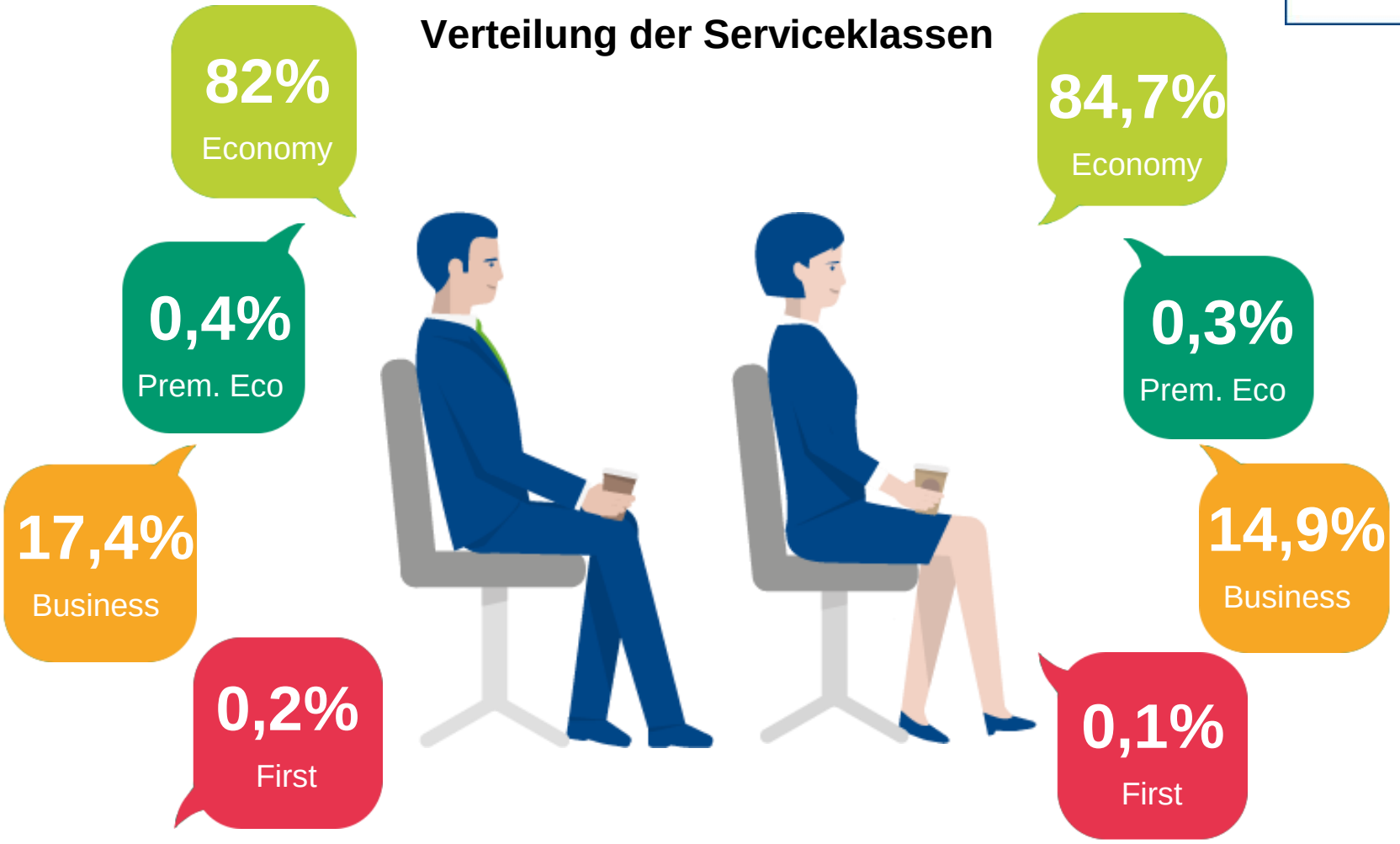
- Domestic
- Continental
- Intercontinental

Quelle: AirPlus Business Travel Index 2017

Frauen fliegen mehr Economy und weniger Business

Schweiz

Verteilung der Serviceklassen



Quelle: AirPlus Business Travel Index 2017

Frauen buchen früher und stornieren weniger

Vorausbuchung in Tagen, 2016/2017

	Total	Frauen	Männer
2016	23,4	26,3	22,1
2017	24,5	27,4	23,5

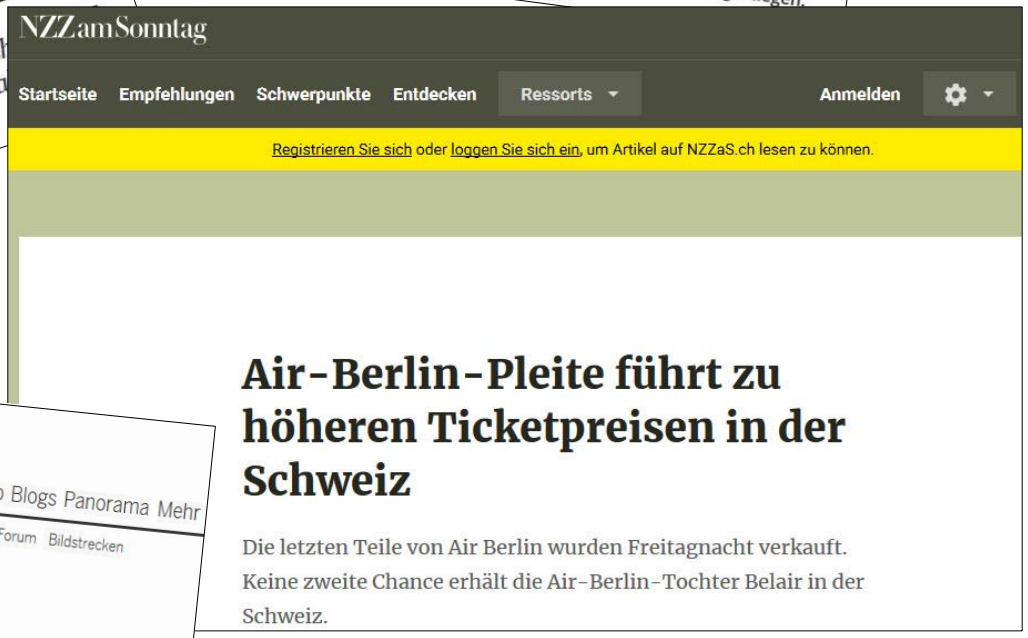
Stornierungsrate, 2016/2017

	Total	Frauen	Männer
2016	3,5 %	3,3 %	3,6 %
2017	2,8 %	2,5 %	2,9 %

Quelle: AirPlus Business Travel Index 2016 und 2017

20 minuten
Zürich -5°
Wirtschaft
Sport
People
Börse
News
Taschengeldrechner
Flugreisen
Höhere Preise ab Zürich wegen Air-Berlin-Pleite
Lufthansa hat Teile von Air Berlin übernommen. Das sch
jetzt auch auf die Preise nieder. Ab Zürich werden vor
Strecken teurer.

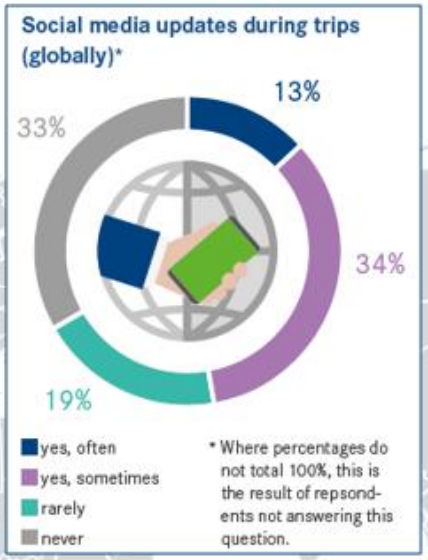
Blick
Home News Sport Politik Wirtschaft People Leben Digital Autosalon VR Video Services
Fehlende Konkurrenz, wenig Plätze
Swiss-Tickets massiv teurer nach Air-Berlin-Grounding
Das Aus der Air Berlin wirkt sich nun auch auf die Ticketpreise in der Schweiz aus.
Die Preise für Swiss-Flüge nach Berlin und Düsseldorf sind massiv angestiegen.
Begründet wird das mit dem reduzierten Angebot.


NZZ am Sonntag
Startseite Empfehlungen Schwerpunkte Entdecken Ressorts Anmelden
Registrieren Sie sich oder loggen Sie sich ein, um Artikel auf NZZaS.ch lesen zu können.
Air-Berlin-Pleite führt zu höheren Ticketpreisen in der Schweiz
Die letzten Teile von Air Berlin wurden Freitagnacht verkauft.
Keine zweite Chance erhält die Air-Berlin-Tochter Belair in der
Schweiz.

Tages-Anzeiger
Front Zürich Schweiz International Wirtschaft Börse Sport Kultur Reisen Wissen Auto Blogs Panorama Mehr
Unternehmen Konjunktur Geld Karriere Recht & Konsum Rechtsfragen Vorbörse Weiterbildung World Economic Forum Bildstrecken
Paradise Papers
Fliegen wird durch Air-Berlin-Pleite teurer
Die Insolvenz von Air Berlin wird die Stellung der Swiss und Lufthansa in Zürich stärken. Es wird
mit einem starken Preisanstieg für Flüge gerechnet.

Unsere Studie und unsere virtuelle Kreditkarte

AirPlus International Travel Management Study 2018



Risiko Wirtschaftsspionage

Risiko Diebstahl/ Einbruch

Risiko Entführung

AirPlus A.I.D.A. Virtual Cards

Facts and Figures from 2017

AirPlus INTERNATIONAL

63%
of our transactions are made by **travel agencies**

12
years of experience with virtual cards

56%
use A.I.D.A. for **hotel bookings**

>70
Integrated in **more than 70 booking platforms** and partner systems

7
Every **7 seconds** a payment is made with a virtual AirPlus card

Faster. More transparent. More secure.

NEW

Launch
'New A.I.D.A. Virtual Cards'

- **New Design**
- **Complete Control**
- **All Cards at a Glance**
- **Secure Payment**

94%
of our customers are satisfied

AirPlus
INTERNATIONAL
Vielen Dank.
Ihre Fragen bitte!
AIRPLUS. YOUR TRAVEL PAYMENT COMPANY.